

MomeAllerg® 50 Mikrogramm/Sprühstoß Nasenspray,
Suspension

Wirkstoff: Mometasonfuroat (Ph.Eur.)

Zusammensetzung: 1 Sprühstoß enthält 50 µg Mometasonfuroat (Ph.Eur.) (als Monohydrat) und 0,02 mg Benzalkoniumchlorid als Konservierungsmittel.

Sonstige Bestandteile: Glycerol, Polysorbat 80, Mikrokr. Cellulose und Carmellose-Natrium, Citronensäure-Monohydrat, Natriumcitrat (Ph.Eur.), Ger. Wasser.

Anwendungsgebiete: Zur Anwendung bei Erwachsenen zur symptomatischen Behandlung der saisonalen allergischen Rhinitis, nach der Erstdiagnose einer saisonalen allergischen Rhinitis durch einen Arzt.

Gegenanzeigen: Überempfindlichkeit gegen Mometasonfuroat oder einen sonstigen Bestandteil. Darf nicht angewendet werden, wenn eine unbehandelte Infektion im Bereich der Nasenschleimhaut, wie Herpes simplex, vorliegt. Patienten nach Nasenoperationen oder -verletzungen sollten bis zur Ausheilung Kortikosteroide nicht nasal anwenden.

Nebenwirkungen:

Sehr häufig: Epistaxis. Häufig: Pharyngitis, Infekte der oberen Atemwege; Kopfschmerzen; Brennen und Reizung in der Nase, nasale Ulzeration; Reizung im Rachen. Nicht bekannt: Überempfindlichkeit einschließlich anaphylaktische Reakt., Angioödem, Bronchospasmus, Dyspnoe; Glaukom, erhöhter Augeninnendruck, Katarakte, verschwommenes Sehen; Nasenseptumperforation; Störungen des Geschmacks- und Geruchssinns. Systemische Wirkungen können bei nasalen Kortikosteroiden auftreten, insbesondere bei hohen Dosen über längere Zeit. Warnhinweise: Enthält Benzalkoniumchlorid, das eine Reizung oder Schwellung der Nasenschleimhaut hervorrufen kann, insbesondere bei längerer Anwendung.

Apothekenpflichtig. Stand: November 2019

**GALENpharma GmbH, Wittland 13, 24109 Kiel, Tel.:
(0431) 58518-0, Fax: (0431) 58518-20**